

Welche Zähler werden benötigt?

ZÄHLEREINBAU BEI WÄRMEPUMPEN

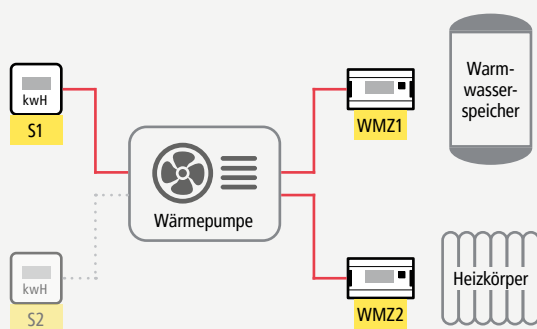
Für eine rechtssichere Heizkostenabrechnung nach der Heizkostenverordnung (HKVO) müssen sowohl der Stromverbrauch der Wärmepumpe, die erzeugte Wärme und der Verbrauch in den einzelnen Wohnungen erfasst werden. Diese Übersicht zeigt, welche Zähler dafür im Heizungskeller und in den Wohnungen benötigt werden.

PRAXIS-TIPP

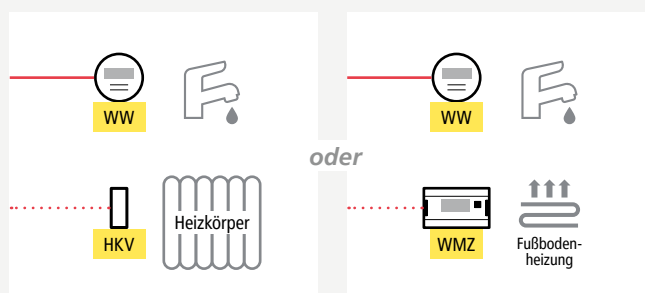
Zählerdimensionierung, Fühlereinbau, Einbaulage, Kommunikationsstandard und Abrechnungsweg vor der Montage gemeinsam festlegen. Das verhindert fehlende Messstellen und spätere Umbauten.

WELCHE MESSSTELLEN WERDEN BENÖTIGT?

HEIZRAUM / ZENTRALE ANLAGE



NUTZEREINHEITEN



ZÄHLER IM ZENTRALEN HEIZUNGSKELLER

S1

Stromzähler Wärmepumpe

Ein separater, geeichter Stromzähler – zum Beispiel ein MID-konformer Hutschienenzähler – erfasst den Betriebsstrom der Wärmepumpe. So kann dieser als Betriebskosten korrekt auf die Nutzer umgelegt werden.



Erforderlich

WMZ 1

Wärmezähler Warmwasser

Bei Anlagen für Raumheizung und Warmwasser ist dieser Zähler nach § 9 HKVO vorgeschrieben. Er erfasst die thermische Energie, welche die Wärmepumpe für die zentrale Warmwasserbereitung aufwendet.



Erforderlich

WMZ 2

Wärmezähler Raumheizung

Ein zentraler WMZ direkt hinter der Wärmepumpe im Heizkreislauf wird dringend empfohlen. Er stellt sicher, dass die Gesamtmenge der erzeugten Heizwärme fehlerfrei dokumentiert ist.



anlagenabhängig erforderlich

S2

Zusätzlicher Stromzähler für Heizstab

Verfügt die Wärmepumpe über einen elektrischen Heizstab, kann ein separater Stromzähler erforderlich sein. Da der Heizstab teuren Haushaltsstrom verbraucht, müssen die Kosten steuerlich und abrechnungstechnisch sauber getrennt werden.



Anlagenabhängig

ZÄHLER IN DEN EINZELNEN WOHNUNGEN

WW

Warmwasserzähler

Erfasst das verbrauchte Warmwasservolumen jeder Nutzeinheit; mess- und eichrechtskonforme Ausführung.



Erforderlich

Optionen für Heizkosten:

HKV

Heizkostenverteiler

Bei Heizkörpern werden Heizkostenverteiler direkt an jedem Heizkörper angebracht. Sie erfassen den anteiligen Heizverbrauch der Wohnung und ermöglichen eine verbrauchsabhängige Verteilung der Heizkosten.



Anlagenabhängig

oder

WMZ

Wärmemengenzähler

Bei Fußbodenheizungen oder einem eigenen Heizkreis je Wohnung wird ein Wärmemengenzähler eingesetzt. Er misst die thermische Energie, die für die Raumheizung der Wohnung benötigt wird.



Anlagenabhängig

FERNABLESBARKEIT MITPLANEN

Neu installierte Verbrauchserfassungsgeräte müssen fernablesbar sein. Nicht fernablesbare Bestandsgeräte sind grundsätzlich bis 31.12.2026 nachzurüsten oder zu ersetzen.